

TOP 11

Gremium	Termin	Status
Ortsbeirat Rheingönheim	30.10.2024	öffentlich

**Anfrage der CDU-Ortsbeiratsfraktion
Kindergarten St. Joseph – Container im Neubruch**

Vorlage Nr.: 20240435

Stellungnahme Bereich Gebäudewirtschaft

Wie ist der aktuelle Sachstand zur Renovierung / Erweiterung des katholischen Kindergartens St. Joseph in Rheingönheim?

Die Einrichtung ist eine Liegenschaft der katholischen Kirche. Der Antrag für die Ausbau- und Erweiterungsmaßnahme wurde vom katholischen Träger zur baufachlichen Prüfung vorgelegt. Die Genehmigung der Maßnahme steht noch aus. Die zuständigen Kolleg*innen sind hierzu im Kontakt mit der Kirche.

Der Zeitplan für die Umsetzung der Maßnahme ist derzeit noch offen, da noch nicht bekannt ist, wann die Kindertagesstätte in ein Ausweichquartier umziehen kann.

Wurden die für den Umzug des Kindergartens erforderlichen neuen Container bestellt?

Wenn nicht, warum wurden diese nicht bestellt?

Wenn ja, wann werden die Container geliefert und für die Nutzung des Kindergartens frei gegeben?

In der Käthe-Kollwitz-Allee wurden 2011 Container als Ausweichquartier für die KTS Brückweg von der damaligen Firma Graeff GmbH errichtet und seitens der Stadt angemietet. Seit diesem Zeitpunkt ist die Anlage für verschiedene Einrichtungen in Betrieb. Sie wurde für Kindertagesstätten und Schulen genutzt. In dieser Zeit wurden verschiedene Umbaumaßnahmen für die Bedürfnisse der jeweiligen Unterbringung durchgeführt.

Im Frühjahr 2023 haben sich die Anforderungen konkretisiert und es wurde der Bereich 4.13 (Gebäudewirtschaft) beauftragt, die Containeranlage so schnell wie möglich als Ausweichquartier für den Kindergarten St. Joseph herzurichten. Man ging zu diesem Zeitpunkt von einer Nutzungsdauer von mindestens fünf weiteren Jahren aus. Geplant waren deshalb Umbauten, darunter die Sanierung der Sanitäreinrichtungen, der Einbau eines zweiten Rettungsweges sowie die Anpassung der Außenanlagen für den Kindergartenbetrieb.

Nachdem alle formellen Voraussetzungen für den Umbau geschaffen wurden, konnte im Mai 2024 mit den erforderlichen Bauarbeiten begonnen werden. Alle erforderlichen Gewerke konnten vergeben werden und der Projektzeitplan sah einen Umzug der Kita im August des gleichen Jahres vor.

Während der Sanierung kamen unerwartete und erhebliche bauliche Mängel zum Vorschein, die vor dem Umbau nicht festgestellt werden konnten. Beim Umbau der Sanitäranlagen wurde beispielsweise festgestellt, dass die provisorische Containeranlage auf verdichtetem Erdreich auf Holz errichtet war und die Böden feucht sind. Außerdem wurde ein erneuter Wasserdurchbruch im Bereich der bereits reparierten Decke sichtbar. Bei der Öffnung von Wänden und Decken stellte sich zudem heraus, dass die elektrische Verkabelung des Gebäudes nicht mehr den heutigen Standards entspricht, was eine vollständige Erneuerung erforderlich macht. Die Containeranlage wurde in der Vergangenheit bereits zwei Mal umgebaut, wobei hier Wände und Decken nicht geöffnet werden mussten.

Die Anlage, die ursprünglich für eine Nutzungsdauer von zwei Jahren errichtet wurde, steht mittlerweile seit über zwölf Jahren und ist in einem viel schlechteren Zustand als angenommen, was eine Sanierung unmöglich macht. Deshalb wurde der Mietvertrag zum 30. November 2024 gekündigt und alles Erforderliche in die Wege geleitet, damit die Containeranlage vom Vermieter zurück gebaut werden kann. Da die Container bereits leer stehen, wird der Rückbau noch vor dem Vertragsende beginnen können.

Wann genau ist der Umzug des Kindergartens geplant?

Ein Umzug der Kath. Kita in die Containeranlage ist aus den o.g. Gründen nicht möglich. Die Stadt Ludwigshafen erkennt den dringenden Bedarf an geeigneten Räumlichkeiten für die Kindertagesstätte St. Joseph. Es ist somit unstrittig, dass an diesem Standort auch zukünftig eine Kita errichtet werden muss. Die Verwaltung steht in engem Austausch mit allen relevanten Stellen, um eine tragfähige und zukunftsfähige Lösung zu finden.